BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

SikaCem® Pyrocoat

Brandschutzputz für Beton- und Stahlkonstruktionen

BESCHREIBUNG

1-komponentiger, leicht verarbeitbarer Brandschutzputz für Beton- und Stahlkonstruktionen im Innen- und Außenbereich. Er zeichnet sich durch seine hohe Hitzebeständigkeit aus und ist für die maschinelle und manuelle Applikation geeignet.

ANWENDUNG

SikaCem® Pyrocoat ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Brandschutztechnische Ertüchtigung von Beton- und Stahlkonstruktionen im Hoch-, Industrie-, Ingenieur- und Tunnelbau.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Bereits bei geringen Schichtdicken hoher Brandschutz
- Hervorragend glättbar und filzbar (Gestaltung als Sichtfläche)
- Verwendbar nach DIN 4102-4, DIN 18550 und DIN EN 998-1
- Brandverhalten A1 (nicht brennbar)
- Außen- und Innenbereich
- Vielfältiger Einsatz auch bei komplexen Geometrien
- Oberfläche nach kurzer Zeit bearbeitbar
- Ökonomisches Brandschutzsystem

PRÜFZEUGNISSE

- ETA-21/0724 als Brandschutz-Putzbekleidung
- Geprüft gemäß DIN EN 13381-3 und DIN EN 1363-1 (Beton)
- Geprüft gemäß DIN EN 13381-4 und DIN EN 1363-1 (Stahl)
- Geprüft gemäß RWS-Tunnelbrandkurve
- CE-Kennzeichnung DIN EN 998-1, Mortelklasse CS II

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Zement, Kalkhydrat, Perlite, Vermiculite		
Lieferform		**Sack**	**Palette**
	SikaCem® Pyrocoat:	15 kg	40 × 15 kg (600 kg)
	SikaCem® Pyrocoat Base:	30 kg	42 × 30 kg (1 260 kg)
Aussehen/Farbton	Hellgraues Pulver		
Lagerfähigkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 6 Monate ab Produktionsdatum		
Lagerbedingungen	Das Produkt muss in unbeschädigten und ungeöffneten Originalgebinden unter trockenen und frostfreien Bedingungen bei Temperaturen zwischen +5 °C und +30 °C gelagert werden.		
Maximale Korngrösse	D_{max} = 3 mm		
Schüttdichte	ca. 0.48 kg/l	(±10 %)	

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Druckfestigkeit	ca. 1,5 N/mm² (nach 28 Tagen)	
Haftzugfestigkeit	≥ 0,08 N/mm²	
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_{10,dry,mat}$:	≤ 0.10 W/(m·K) für ϕ = 50 % r.F. ≤ 0.11 W/(m·K) für ϕ = 90 % r.F.

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis

ca. 10 Liter Wasser pro 15 kg Pulver

Materialverbrauch

	Trockenmörtel
SikaCem® Pyrocoat Base	ca. 1,45 kg/m² pro mm Trockenschichtdicke (ohne Verlust)
SikaCem® Pyrocoat	ca. 0,45 kg/m² pro mm Trockenschichtdicke (ohne Verlust)

Schichtdicke

10-40 mm pro Arbeitsgang

SikaCem® Pyrocoat Base:	1 - 2 mm
SikaCem® Pyrocoat	Gemäss brandschutztechnisch erforderlichen Massnahmen und Putzdicken der Normen

Lufttemperatur

mind. +5 °C / max. +30 °C

Relative Luftfeuchtigkeit

max. 80 %

Untergrundtemperatur

mind. +5 °C / max. +30 °C

Optimale Ergebnisse werden bei Temperaturen über +16 °C erzielt.

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen

Wartezeit nach Haftgrund SikaCem® Pyrocoat Base
Min. 2 Stunden, max. 24 Stunden

SikaCem® Pyrocoat zu SikaCem® Pyrocoat
Min. 30 Minuten

	Mindestschichtdicke
≤ 24 Stunden:	≥ 6 mm
≥ 24 Stunden:	≥ 10 mm

Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.

Die beschichteten Flächen sind vor Regen zu schützen!

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

GISCODE: ZP 1
Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Der Untergrund (Stahl und Beton) muss sauber und frei von Staub, Öl und Fett, schlecht haftenden, verseifenden oder sonstigen unverträglichen Altbeschichtungen und anderen Verunreinigungen sein.

Stahl- und Betonoberflächen müssen vor der Applikation von SikaCem® Pyrocoat mit SikaCem® Pyrocoat Base vollflächig grundiert werden.

Grundierung von Stahloberflächen
Als Korrosionsschutz ist eine Epoxidharzbeschichtung wie z.B. das SikaCor® EG-1 Plus für lasttragende Stahlbauteile zu empfehlen.
Bei vorhandenen Korrosionsschutzanstrichen muss dieser verseifungsbeständig sein.

MISCHEN

Die entsprechende Wassermenge in einen geeigneten und sauberen Mischbehälter geben. Unter langsamen Rühren das gesamte Gebinde in das Wasser geben. SikaCem® Pyrocoat mind. 3 Minuten lang kontinuierlich mischen. Die empfohlene maximale Wassermenge nicht überschreiten.
Das Material kann mit entsprechendem Equipment auch maschinell gemischt und gefördert werden.

VERARBEITUNG

Das Material mit der entsprechenden Schichtdicke auftragen. Anschließend kann der Putz spritzrau belassen oder nach leichtem Ansteifen geglättet oder abgefilzt werden.
Schutzbeschichtung
Als Schutzbeschichtung kann nach vollständiger Trocknung des Untergrundes zum Beispiel das Sikagard®-675 W ElastoColor auf den SikaCem® Pyrocoat (siehe entsprechendes Produktdatenblatt).
Nähere Informationen sind in der Ausführungsanweisung enthalten.

NACHBEHANDLUNG

Nach Fertigstellung der Putzarbeiten sind die Räume wiederholt und kurzzeitig zu lüften (Stoßlüften), um eine gute Festigkeitsbildung und Untergrundhaftung zu gewährleisten. Die Durchtrocknungszeit beträgt bei 20°C und 60 % Luftfeuchtigkeit 10 mm pro Tag, mindestens jedoch 7 Tage. Hohe Luftfeuchtigkeit und Untergrundfeuchtigkeit stören die Festigkeitsentwicklung des Putzes.
Noch nicht ausgetrockneter Putz ist vor zu hohen Temperaturen (z. B. künstliche Beheizung) sowie vor Frosteinwirkung durch geeignete Maßnahmen zu schützen.

GERÄTEREINIGUNG

Bei nicht ausgehärtetem Putz können Arbeitsgeräte mit Wasser gereinigt werden. Der erhärtete Putz muss mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland CH AG & Co KG ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer-. und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland CH AG & Co KG
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Tel.: +49 711 8009-0
Fax: +49 711 8009-321
info@de.sika.com
www.sika.de